

Und schon wieder Herbst...

Kaum hat die Saison begonnen, neigt sie sich gefühlt schon wieder dem Ende entgegen. Matjes- bzw. Roastbeef-Essen sind eindeutige Anzeichen, dass wieder mehr Ruhe auf dem See und im Bootshaus einkehren wird. Ich finde es schön, dass wir diese Feste haben und mit dem Stiftungsfest, das wegen der geplanten Erneuerung der Fensterfront und des Balkons diesmal „aushäusig“ stattfindet, haben wir eine schöne Gelegenheit der Ehrung und Rückbesinnung. Ende August hat der Vorstand nach zähem Ringen mit der Stadt Neumünster (Danke Frank!) den neuen

Erbpachtvertrag auf den Weg gebracht. Damit bleiben wir für die nächsten 50 Jahre „Herr im Hause“, wenn es auch teurer wird, aber irgendwo musste die Stadt ja mit der Sanierung des maroden Haushaltes beginnen. Gleichwohl ist ein wichtiger Baustein für eine nachhaltige Zukunftssicherung des RCN gelegt.

Mit spätsommerlichen Grüßen vom Einfelder See

Euer




Am 21. August 2010 verstarb unser langjähriges Mitglied

Klaus Dieter Gerike
im 72. Lebensjahr.

Er kam, wie viele seiner Kameraden, über die Wilhelm-Tanck-Schule 1954 in den Ruder-Club. In einer festen Mannschaft besuchte er einige Jahre die Regatten in Norddeutschland.

Viele Jahre war er im Vergnügungsausschuss für die Musik zuständig. 1976 wurde Klaus als 2. Vorsitzender in den Vorstand gewählt. Aus beruflichen Gründen gab er seine Vorstandstätigkeit 1988 auf, hielt aber trotzdem engen Kontakt zu seinen Ruderkameraden.

Klaus wurde ein eifriger Teilnehmer an den Wanderfahrten. Besonders die Dänemarkfahrten, die er jahrelang mit organisierte, hatten es ihm angetan. Auch bei den Flusswanderfahrten war er immer dabei und auch in die Organisation mit eingebunden.

Die Wanderruderer haben es im Artikel der letzten Fahrt beschrieben:

Klaus – Du fehlst !

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Monika und ihrer Familie

*Ruder-Club Neumünster e.V.
Der Vorstand*

Termine !

- 21. Sept. 19.00 Uhr** Matjessessen der Herren Bootshaus
- 22. Sept. 19.00 Uhr** Roastbeeffessen der Damen Bootshaus
- 3. Okt. 10.00 Uhr** Abrudern Bootshaus
- 9. Okt.** Regatta Quer durch Berlin
- 28. Nov. 11.00 Uhr** Stiftungstag Café Scheffler
- 5. Dez.** Nikolauslauf Bootshaus

Euromasters in München



Vom 30. Juli bis zum 1. August trafen sich Mastersruderer aus 26 Nationen bei einer europäischen Spitzensportregatta in Oberschleißheim. Der Ruder-Club Neumünster war durch Anke und Klaus Carow sowie Alexander Rolle vertreten.

Anke und Klaus starteten jeweils im Einer-Rennen ihrer Altersklasse. Dort erruderten beide achtbare zweite Plätze. Gemeinsam im Mixed-Doppelzweier konnten sie sogar einen Sieg in der Altersklasse E (55 Jahre) einfahren.

Alexander Rolle fuhr auf dieser Regatta mit der Handicap-Nationalmannschaft bei einem Mastersrennen außer Konkurrenz mit. Im Mixed-Doppelzweier startete er mit der blinden Ruderin Susanne Lackner bei den Masters der Alterklasse B. Mit einem fünften Platz lagen die beiden zwar am Schluss des Feldes, zeigten aber, dass sie als Handicap-ruderer durchaus mit Ruderern ohne Behinderung mithalten können.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag unserer ältesten Mitglieder
(80 und älter)

- 5. 9. Gretel Mißfeldt
- 23. 10. Heinz Schnaedelbach
- 1. 12. Inge Hansen



Ein Wochenende an Fehmarns Küste

Einmal die 60 Kilometer um die Insel Fehmarn rudern war unser Ziel für das erste Wochenende im September. Aufgrund des Ostwindes konnten wir aber nur 50 Kilometer rudern und verschieben die Umrundung auf das nächste Jahr.



Wir waren zu acht bei unserer Wanderfahrt auf der Werra, der Fulda und der Weser, dem Sommervergnügen der Senioren-Ruderer, wie immer im August. Einer, der stets dabei war, fehlte – Klaus Gerike.

Tschüß, bis bald, so hatten wir uns von ihm verabschiedet. Er wünschte uns eine gute Tour „und trinkt einen auf mich“, hatte er noch gesagt. Haben wir gemacht – Klaus.

Gefreut hatte er sich über unseren Kartengruß aus Hannoversch-Münden, wie gern' wäre er doch dabei gewesen.

Als wir am Samstagnachmittag nach Einfeld ins Bootshaus zurückkehrten war Klaus gestorben.

Klaus – Du fehlst!



Am Samstag, dem 14. August waren auf dem Gelände des RCN keine Ruderbefehle zu hören, sondern es erklangen Lieder der Neuen Deutschen Welle über den Vorplatz. Das Literaturcafé war wieder einmal zu Gast und hatte ein höchst ungewöhnliches Theaterstück im Gepäck. Eine aus dem Jahr 1862 stammende Burleske von Nestroy modern inszeniert und mit Liedern aus den Neunzigern aufgepeppt, versetzten die rund 250 Zuschauer auf eine mit Kannibalen bewohnte kleine Südseeinsel. Am Ende war dann doch nicht der Schiffbrüchige verspeist worden, sondern es gab ein einfallreiches und südseehaftes Buffet für alle.

Freuen wir uns schon mal auf nächstes Jahr.

